



Modul 14

Liturgiegestaltung

Voraussetzungen	Kompetenzen der Module 02, 03, 04 und 15
Kompetenz	Über liturgische Grundkenntnisse verfügen und der Situation angepasste Liturgien vorbereiten, durchführen und auswerten.
Kompetenznachweis	Beschreibung und Präsentation eines liturgischen Projekts
Lernzeit	<ul style="list-style-type: none">- 100 Stunden (45 Stunden Kurszeit, 32 Stunden persönliche Lernzeit)- 23 Stunden Kompetenznachweis mit Schlussgespräch)
Anbieter	Kath. Landeskirche GR, Fachbereich Ausbildung in Kooperation mit der Theologischen Hochschule Chur
Modulverantwortung	Paolo Capelli
Angebotsform	<ul style="list-style-type: none">- 1 zweitägiger Blockkurs à 15 Std.- 5 Kurstage à 6 Std.
Kursorte	<ul style="list-style-type: none">- Theologische Hochschule Chur (Mo 10. + Sa 29. Sept. 2018, Wochenende 16./17. März 2019);- Centrum Obertor, Welschdörfli 2, 7000 Chur
Kosten	Kurskosten: CHF 350.- zuzüglich Kost und Logis an den Wochenenden (THC Chur)
Anmeldung	Bis 10. August 2018 an das Sekretariat Kath. Landeskirche GR, Fachbereich Ausbildung



Inhalte

- Grundelemente der Liturgie
- Eucharistie, Aufbau, Elemente der Eucharistiefeier
- Verschiedene liturgische Feiern
- Kleinkinderfeiern / Schülermessen
- Familiengottesdienste im Kirchenjahr
- Musik und Gesang im Gottesdienst

Lernziele

Die Lernenden ...

- kennen die wesentlichen Inhalte der Liturgiekonstitution des 2. Vatikanischen Konzils.
- verstehen Ursprung, Wesen und Ablauf der Eucharistiefeier und können diese in der Vorbereitung und Durchführung mitgestalten.
- können verschiedene Gottesdienstformen (Wortgottesdienst, Agapefeier, Andachten, Segnungsfeiern, ökumenische und interreligiöse Feiern) unterscheiden und selbständig durchführen.
- können die vielfältigen Interessen und Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Hinblick auf die Feiern einschätzen und können in der Gestaltung von Feiern den Zusammenhang von Leben und Glauben erfahrbar machen.
- kennen unterschiedliche Modelle zur Gestaltung von Kleinkinderfeiern, Schüler- und Familiengottesdiensten und verstehen es, diese als ganzheitlich-sinnliche Feiern anzuleiten.
- verstehen es Elemente wie Musik, Gesang, Gebärden, Symbole, Zeichen, Bilder, Tanz und Spiel im Ablauf der Feier richtig anzuwenden.
- erkennen traditionelle Gottesdienstformen wie Rosenkranz, Andachten und Segnungen im Brauchtum des Kirchenjahres und als besondere Ausdrucksformen des Glaubens.

Daten

Kurstage: Mo. 10. September 2018, Sa. 29. September 2018,
Mo. 19. November 2018, Mo. 21. Januar 2019

Blocktage: Sa.-So. 16 –17 . März 2019

Schlussgespräch: Juni 2019

